



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
99 (1889)**

262 (26.9.1889) 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-41622](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-41622)

Conservatorium der Musik in Mannheim.

(Gegründet 1867.)

Die Wiedereröffnung des Conservatoriums der Musik findet am 15. October d. J. statt. Die Aufgabe, welche sich das „Conservatorium der Musik“ gestellt hat, ist eine dreifache: Es will erstens angehende Künstler ihrem Lebenszweck entgegenführen; es will ferner diejenigen, welche als Lehrer oder Beherren zur Verbreitung gründlicher musikalischer Bildung beitragen wollen, in den Besitz der erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten setzen; es will endlich selbst Denjenigen, welche die Kunst nicht zu ihrem Beruf machen, eine tüchtige musikalische Grundlage geben.

Der Unterricht erstreckt sich auf Elementar-, Chor-, Solo- und dramatischen Gesang, Klavier (incl. Fortispieler), Violin- und Violoncellspiel, Orgel und Blasinstrumente. Entgeltlich für jede Gattung des Aufnahmestudiums, Duo, Trio, Quartett, Orchester.

Kurse: 1. Elementarlehrer, 2. Komposition, 3. Methodik des Klavierunterrichts, Vorträge über Geschichte der Musik, Italienisch, Declamation.

Für Uebung im öffentlichen Vortrag wird den befähigten Schülern Gelegenheit gegeben.

Lehrer der Kunst sind:

1. Klavier: Fräulein Jeanne Becker, fgl. Württemb. Kammervirtuosin, Herr Hofkapellmeister Felix Weingartner, Musik-Dir. M. Pohl, Herr Eugenio Pirani, Herr Musik-Dir. H. Hänlein.
2. Violin: Herr Concertmeister Hans Schuster, Herr Hofmusikant Ripfel.
3. Violoncello: Herr Hr. Kammermusikant K. Rindinger.
4. Orgel: Herr Musik-Dir. Hänlein.
5. Blasinstrumente: Herr Hofmusikant Grünwald.
6. Sologebirg: Frau Hofopernsängerin Seubert-Hausen und Musik-Dir. M. Pohl.
7. Chorale: Herr M. Pohl.
8. Theorie und Composition: Herr Hofkapellmeister Weingartner, die Herren J. Richard und E. Pirani.
9. Geschichte der Musik: Herr J. Richard.
10. Paetturspiel: Herr Hofkapellmeister Weingartner.
11. Methodik: Herren J. Richard und M. Pohl.
12. Quartette u. Orchester: Herr Concertmeister Schuster.
13. Italienisch: Herr Sakko.
14. Declamation: Herr Hofkapellmeister K. Bauer.

Außerdem wird Herr Ober-Regisseur Julius Kay eine Reihe freier Vorträge über hervorragende Komponisten und Erscheinungen auf dem Gebiete der musikalischen Produktion halten.

Die Zeit des Unterrichts kann mit Rücksicht auf die Berufspflichten der (event.) Schulbesucher der Eintretenden angepaßt werden.

Das Honorar beträgt für diejenigen, die sich in der Musik und Gesang vollständig ausbilden und in den angegebenen Fächern Unterricht erhalten, jährlich 300 Mark und für diejenigen, welche nur ein bis zwei Fächer erlernen, 200 Mark jährlich.

Für die Besuche im Klavier- und Violin- und Violoncellspiel, beträgt das Honorar 30 Mark vierteljährig, 10 Mark monatlich.

Anmeldungen werden von jetzt an, täglich von 2-4 Uhr Nachmittags bei der Direction H. E. 2 No. 18, 3. Etage, entgegen genommen. Ebenfalls wird das ausführliche Programm der Kunst ausgegeben.

Mannheim, im September 1889.

Die Direction.
M. Pohl.

Nyon, Schweiz.

In einer angesehenen Pfarrersfamilie würde man zwei junge Mädchen in Pension nehmen. Sorgfältige Ausbildung und Erziehung. Aufmerksame Ueberwachung und Pflege. Freundliche Aufnahme, einfaches aber angenehmes Familienleben. Gesunde Lage am Genfersee. (Ecole supérieure pour les jeunes Demoiselles).

Näheres bei Herrn Pfarrer Landriset, Nyon, Waadtland, Schweiz. 66571

Referenzen in Mannheim: A. Juillerat, E 6, 2.

Pauline Gutenthal

(Tanzlehranstalt)

beehrt sich einem geehrten Publikum ergebenst mitzuthellen, dass ihre Unterrichtskurse für die kommende Wintersaison am 1. October ihren Anfang nehmen und bittet daher, gefällige Anmeldungen in deren Wohnung A 2, 7 so zeitig bewirken zu wollen, dass bei den Eintheilungen die Wünsche der geehrten Damen und Herren möglichst berücksichtigt werden können. Das Honorar für den vollständigen Tanzkursus beträgt wie bisher M. 30.—.

pract. Arzt

niedergelassen. 60695

Sprechstunden von 8-9 und 2-4 Uhr.

Dr. M. Latte,

Latterfallstraße a 1. Stof.

Mannheim.

Ich wohne nunmehr 56815

A 3, 10, Schloßplatz, gegenüber dem Amtsgericht.

Dr. W. Köhler,

Rechtsanwalt.

Café Mechler,

D 3, 11¹/₄.

Mein Café-, Wein- & Bier-Restaurant befindet sich jetzt vereinigt im

H. Stock meines Hauses.

Indem ich mich weiter empfehle

Mit Achtung

W. Mechler.

59199

Storchenbräu per Krug 10 Pfg.

Wiesbadener Kochbrunnen-Quell-Salz ein reines Naturprodukt



unter ärztlicher Controle hergestellt und ärztlich allgemein empfohlen und verordnet als bestes und schnell wirksamstes Beseitigungsmittel bei Verdauungs- und Ernährungsbeschwerden, Darm- und Magenleiden aller Art. Ebenso von eminent heilkräftiger Wirkung bei Catarrhen der Luftröhre und der Lunge; bei Husten, Heiserkeit, Schleimauswurf u. s. w. und, in Folge eines HOHEN LITHIONGEHALTES bei gichtischen und rheumatischen Leiden. 60152

Ein Glas Kochbrunnen-Quell-Salz entspricht dem Salzgehalt und dementsprechend der Wirkung von etwa 35-40

Schachteln Pastillen anderer Brunnen. Preis per Glas 2 Mk.

(Nur löst, wenn in Gläsern, wie nebenstehende Abbildung.) Künftig in den Apotheken und Mineralwasserhandlungen etc.

Wer Geld sparen und doch gut kochen will, kaufe Prima Amerik. Schweineschmalz

Marke „Wilcox“ New-York (bis jetzt die beste Qualität) per Pfd. 50 Pfg., bei 5 Pfd. Rabatt.

Beste Cocosnuß-Butter per Pfd. 65 Pfg. 60173

Gebr. Koch F 5, 10 an der Trinitatiskirche, H 1, 14 am Markt und R 4, 20 am Spital.

Neue Hülsenfrüchte

Masseneinkauf - Kleiner Huben - Massenumsatz Gebr. Koch 60774

F 5, 10, H 1, 14 und R 4, 20.

Original Soxhlet Apparate zur Herstellung sterilisierter Kindermilch

„rationellste Säuglingsnahrung.“ Georg Hill, P 2, 14, Gummi- und Abbestwaren-Niederlage. 58593

Q 3, 23. Friedr. Roesch. Q 3, 23.

Bringe meine Milchkuranstalt in empfehlende Erinnerung. 58866

In unmittelbarer Nähe der Trambahnhaltestelle. Kalte und warme Bäder, röm., irische u. russ. Dampfäder. Eleganter Douchesaal mit Marmorbasin. Abends bei elektr. Beleuchtung. Postlage in u. außerhalb der Anstalt. 67,10 Friedrichsbad 67,10

Mein diesjähriger Ausverkauf zurückgesetzter

Gebrauchs- & Luxus-Gegenstände in Porzellan, Glas, Majolika etc. findet vom 20. Septbr. bis 30. Septbr. statt.

Louis Franz, O 2, 2.

Ruhr- u. Saar-Coacs

liefern in bester Qualität frei an's Haus zu billigsten Preisen I. Ph. Zeyher, K 3, 14. 67096

Norddeutscher Lloyd.

Post- und Schnelldampfer von BREMEN nach

Newyork | Baltimore
Brasilien | La Plata
Ostasien | Australien.

Prospecte und Fahrpläne versendet auf Anfrage Die Direction des Norddeutschen Lloyd, oder deren General-Agent 58505

Ph. Jac. Eglinger, Mannheim.

Hoher Feiertage wegen bleibt unser Geschäft

Donnerstag d. 26. u. Freitag d. 27. Sept. geschlossen.

Gebrüder Alberg junior. 60961

Mein Geschäftsbüro bleibt h. Feiertage wegen von Mittwoch,

den 25. Sept., Nachmittags 5 Uhr ab bis Samstag, den 28. Sept. früh geschlossen. 60883

Emanuel Strauss

F 3, 7 Eier- und Butterhandlung F 3, 7.

Der hohe. Feiertage wegen bleibt Donnerstag, 26. und Freitag, 27. ds. Mts. mein Geschäft geschlossen.

E 3, 9/10 S. Frey Ww., E 3, 9/10 Schuhwaarenlager. 60927

Telephon 485. Telephon 485.

Gewinnziehung am 1. October d. J.

3 1/2 Gothaer Th. 100 Pfandbriefe I. Abth.

bei welcher nur 1120 Loose mitspielen mit Haupttreffern von: M. 75000, 15000, 3 à 3000, 6 à 1500 etc. Kleinstes Gewinn M. 300. 1/2, Loose à M. 660 oder mit Abzug des kleinsten Gewinnes à M. 360. 1/2 = M. 180. 1/4 = M. 90. 1/8 = M. 36 offerirt gegen Baar oder Nachnahme 60617

Gustav Cassel, Frankfurter Effecten- und Wechselstube Frankfurt a/Main, Zeil 51. Telegrammadresse: „Wechselstube Frankfurt a/M.“ Pläne, Listen und Auskunft gratis.

Das billigste Loos der Welt

ist eine türk. Staats-Eisenbahn-Prämien-Obligation 3mal Fr. 600000, 3mal Fr. 300000, 3mal Fr. 60000, 3mal Fr. 25000, bis abwärts Fr. 400.— sind in jedem Jahre die Treffer dieser Staats-Eisenbahn-Prämien-Loose. Jedes Loos wird planmäßig mit wenigstens Fr. 400 gezogen, d. h. ohne keine Nieten. Jährl. 6 Ziehungen.

Nächste Ziehung am 1. October d. J.

Ich verkaufe diese Loose gegen vorherige Einzahlung oder Nachnahme des Betrags à Mfr. 95.— pr. Stück oder, um den Ankauf zu erleichtern, gegen 22 Monats-Raten von Mfr. 5.— mit sofortigem Anrecht auf sämtliche Gewinne, die à 58% in Frankfurt a. M. ausbezahlt werden. Schon bei dem niedrigsten Treffer erhält man Mfr. 185.—. Diese Loose sind deutsch gestempelt und überall erlaubt. Ziehungspläne versende kostenfrei. Bitte nach jeder Ziehung. Gef. Aufträge erbitte mit Angabe dieser Zeitung baldigst. 60423

C. Rosenstein, Bankgeschäft, Frankfurt a/M.

Grosse Gewinne ohne Risiko.

3mal 600,000, 3mal 300,000, Fres. 60,000, 25,000, 20,000 etc. etc. bis abwärts Fres. 400.— sind in jedem Jahre die Gewinne der

Türk. Staats-Eisenb.-Prämien-Loose.

Jedes Loos wird planmäßig mit wenigstens Fres. 400 gezogen, d. h. ohne keine Nieten. Jährlich 6 Ziehungen. Auszahlungen der Gewinne in Frankfurt a. M. mit 58 pCt. Höchster Gewinn also Mark 278,400, niedrigster Gewinn Mark 185

Nächste Ziehung am 1. October d. J. Mit deutschen Reichsstempel versehen Loose, welche in ganz Deutschland erlaubt sind, auch immer ihren Werth behalten, verkaufe ich gegen vorherige Einzahlung oder Nachnahme des Betrags von Mark 95.— per Stück. Um die Theilnahme zu erleichtern, verkaufe ich die Loose auch gegen 22 Monatsraten unter Anzahlung von Mark 5.— mit sofortigem Anrecht auf sämtliche Gewinne. Liste nach jeder Ziehung. Gef. Aufträge erbitte baldigst. 60923

T. E. Valentiz, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Neues Tagblatt, Stuttgart.

Tägliche Auflage:

29,000

Exemplare.

46. Jahrgang.

In allen Kreisen eingeführte Zeitung.

Inseratpreis f. anwärts 20 - 3 die Zeile, Reklaman 45 - 3

Abonnements bei allen Postämtern zum Preis von nur Mk. 2,80 vierteljährlich.

Das verbreitetste Blatt Württembergs und deshalb das für Anzeigen in diesem Bezirk weitaus wirksamste.

M. G. 25. Abonnements-Einladung auf das IV. Quartal.

Frankfurter Journal

mit Didaskalia und Handelszeitung 274. Jahrgang erscheint täglich in drei Ausgaben (Morgenblatt, Vormittagsblatt, Abendblatt).

Reichhaltigster Nachrichtendienst. Regelmässige Drahtberichte aus Berlin, Wien, Paris, London, Petersburg, Rom und allen grösseren deutschen Städten, insbesondere aus Süden und Südwesten.

Unterrichtende Leitartikel über die wichtigsten Tagesereignisse und Gesetzgebungsfragen. Beiträge aus den angesehensten politischen und gelehrten Kreisen.

Reichhaltiges Feuilleton. Die Reichstagsberichte erscheinen in besonderer Beilage und zwar ausführlicher als in irgend einem Blatte Süd- und Südwestdeutschlands.

Der Handelsteil des „Frankfurter Journals“ ist in jeder Richtung ebenso reichhaltig wie der irgend eines anderen süddeutschen Blattes. Er enthält Originalberichte und vollständige telegraphische Mitteilungen von allen Börsen und Waarenmärkten, sowie unabhängige fachmännische Beurteilungen aller wichtigeren Börsenvorgänge und wirtschaftlichen Fragen. Täglich ausführliches Börsencourierblatt der Frankfurter und hauptsächlichsten auswärtigen Börsen. Allwöchentlich wird den Abonnenten des Journals eine Verlosungs-Beilage geliefert und jährlich ein Verlosungs-Kalender gratis.

Wöchentliche Beilage: „Der Landwirth“; ausschliesslich von ersten Fachmännern bearbeitet.

„Didaskalia“

bringt neben spannenden Romanen berühmter in- und ausländischer Schriftsteller jährlich 8-9000 Aufsätze unterhaltenden und belehrenden Inhalts.

Inserate finden die weiteste Verbreitung in kaufmännischen, finanziellen, landwirtschaftlichen und allen gebildeten Kreisen und sind daher stets von bestem Erfolge und nachhaltiger Wirkung begleitet. Bei grösseren Aufträgen Rabatt. Auch nehmen sämtliche Annoncen-Expeditionen Aufträge für uns an.

Neu eintretende Abonnenten erhalten das Blatt bis Ende September gratis. Die Expedition des Frankfurter Journals.

Landauer Anzeiger.

Verlag von K. & A. Kussler, Landau (Pfalz). Verbreitet in der ganzen Pfalz und im Reichslande. Der Anzeiger hat gegenwärtig 6067 Post-Abonnenten, was hiermit bestätigt Landau, 1. Febr. 1889. Rgl. Postverwaltung. Abonnement: Landauer Anzeiger 1 M. 10 Pf. Landauer Anzeiger mit Beierfreund 1 M. 30 Pf. Landauer Anzeiger mit Illustr. Unterh.-Blatt u. Beierfr. 1 M. 60. 00768

Mainzer Tagblatt

Mainzer Zeitung. Erscheint 7 Mal wöchentlich. Gelesenste Provinzialzeitung im Grossherzogthum Hessen. Redakteur: Wilhelm Jacoby. Abonnements für das nächste Quartal zu Mk. 2.65 mit Postgeld nehmen alle Postämter an. Einziges Blatt in Mainz, in welchem sich sämtliche amtlichen Anzeigen vereinigen finden, daher unentbehrlich für die Geschäftswelt. Geeignester Verbreitung von Inseraten, die Zeitungs 20 Pf. 00442

la. Tannen- und Buchenholz zerfeinert und sterweise, empfiehlt in trockener Waare zu billigsten Preisen. J. Ph. Zeyher, K 3. 14. 07097

Geschäfts-Verlegung in das grössere Local B 1, 3 (Breite Strasse).

Specialität in Oefen und Kochherden

F. H. ESCH,

Fabrik und Handlung aller Arten Oefen insbesondere Irischer, Amerikaner etc. für ununterbrochene Heizung. 60705

Roeder'sche u. O. Kochherde.

Th. Lindenheim.

Zur bevorstehenden Herbst- und Winter-Saison empfehle ein grosses Lager in deutschen u. englischen Stoffen zur Anfertigung nach Maass!

Wiener Zuschneider. Solide Arbeit. Garantie für guten Sitz.

Th. Lindenheim,

E 2, 18. 00545

VAN VEEN'S CHINA THEE

IST DER FEINSTE UND ANGENEHMSTE TRANK BEIM FRÜHSTÜCK UND NACH DEM MITTAGESSEN. NUR IN DEN FEINSTEN CONDITOREIEN UND DELICATESSEN-HANDLUNGEN ZU HABEN. 58918

VAN VEEN & Co., Amsterdam.

BUCHFÜHRUNG

Unterricht eröffnet 1876. Rechnen, Correspondenz, Wechselkunde etc. in Kurs- u. Einzel-Unterricht - Uebernahme auf Comptoirs bei Eintrag der Bücher mit Bilanzen 00637

stundenweise. Carl Wunder, prakt. Handelslehrer, F 3, 13, 2 Treppen.

Pianino's, Flügel etc.

neu und gebraucht, Verkauf und Vermietung bei 60154

A. Donecker, O 2, 9.

Strassburger „Neueste Nachrichten“ General-Anzeiger für Elsass-Lothringen

Inseriren bringt Gewinn!

Täglich 22300

Notariell beglaubigte Auflage.

12. Jahrgang.

Unentbehrlich für Insertion jeder Art.

Bestes wirksamstes Insertions-Organ der Reichslande

von sämtlichen Behörden, Oberförstern, Notaren, etc. zu Bekanntmachungen benutzt. 54990

Silber-Lotterie

des Badischen Frauenvereins zum Besten der Vollendung des Baues einer Vereins-Klinik.

Hauptgewinne i. B. v. M. 5000, 3000, 2000, 1000 u. Loose à Mk. 1.-

Expedition des General-Anzeigers (Mainzeimer Journal) Dr. H. Haas'sche Druckerei.

NB. Nach Ausweis erfolgt Prämienauszahlung gegen Einzahlung von M. 1.10 Pfg.

Christian Ihle, F 2, 9 nächst dem Speisemarkt, Grösste Auswahl, billigste Preise. 60568

Weiße Koralle Rinder-Ohringe mit garantirt gold. Safen verfertigt und nachnahme zu M. 3.50 pro Paar. 56700

J. Kraut, Mannheim, T 1, 1. Breitestrasse, T 1, 1. Uhren- & Goldwaarenlager.

Godenanstriche in Spirituslack u. Oelfarbe, den 1maligen Anstrich v. 15 Pfg., 2 " " " 80 " " " 45 " " " an berechnet per □ Mtr. K. Jungblut, Dingermeister, Z 10, 17a, Lindenhof.

J. Luginland, M 4, 12 empfiehlt sein großes Lager in eichen 58713

Rahmen-Parquetböden ebenso in Asphalt verlegt zu billigen Preisen.

Gebrauchte Möbel, Betten etc. kauft und verkauft 57552

S. Sohn, G 3, 11.

Neue Blousen, Lederhosen, Jacken etc. 57555

billig bei S. Sohn, G 3, 11.

Manufakturwaaren aller Art zu billigsten Preisen. 57554

S. Sohn, G 3, 11.

Unentbehrlich in jedem Haushalt ist Ruf's gefällig geschäfter, farblos 60889

Universalkitt zum dauerhaften Zusammenhalten aller zerbrochenen Gegenstände aus Glas, Porzellan, Stein, Marmor, Gyps, Metall, Horn, Holz etc. Bestes Bindemittel für Laubsägearbeiten. Nur echt, wenn mit Schutzmarke versehen. Depot bei: Gebr. Böhler, S 1, 4. M. R. Hoop, G 2, 7. P. R. Sommer, G 7, 1b.

Ruhrkohlen alle Sorten in bester Qualität empfiehlt 57481

Peter Ruf, T 1, 5.

Anthracitkohlen, deutsche, englische und belgische liefern in nur vorzüglicher Waare 56456

Ferd. Baum & Co.

Trockenes Brennholz Buchen-Scheitholz, ganz oder gespalten für Zimmeröfen, zerfeinertes Tannen-Scheit- und Bündelholz zum Feueranlassen empfiehlt billigst 55184

H 7, 28. Jac. Hoeh, H 7, 28. Telephon No. 438.

Prima Ruhrer Fettschrot, Rußkohlen, Anthracitkohlen und Coacs empfiehlt aus gebildeten Schiffen 56870

Jean Hoefler, K 4, 2

Empfehle mich hiermit in: 54950

la. reichem Ruhrer Fettschrot, reingefebten Prima Rußkohlen, Anthracitkohlen, feingemachtem Riefern Brennholz (bestes Anfeuerungsmaterial), ebenso feingespaltene Buchenholz in trockener Waare und möglichst billig.

Franz von Moers,

Dampffügerei, Schwelinger Vorstadt.

Brennmaterialien für den Winterbedarf. 56288

la. Ruhrer Fettschrot und gewaschene, gefebte Rußkohlen, deutsche Anthracitkohlen, Belgische gewaschene Anthracitkohlen von Hofe Bonno Esperance, anerkannt vorzüglichste Kohle für Oefen nach amerikanisch. System. Braunkohlen-Grüdel's Marke B. Tannen-Bündelholz und fein gespaltenes Anfeuerungsholz; gut trockenes Buchenscheitholz 1. Sorte, Herweisse ober zerfeinert.

G 7, 8. Carl Bischoff, G 7, 8. Bestellungen nimmt auch Herr E. Bauer, N 2, 6 entgegen.

la. Anthracitkohlen, la. reichem Ruhrer Fettschrot und la. reingefebte Rußkohlen empfiehlt direkt aus dem Schen 07096

J. Ph. Zeyher, K 3, 14.

S. Lindauer, Mannheim
F 3, 1. 60728

LAGER
in
Gienanth'schen
Amerikaner-Oefen



mit verbesserter Walzenregulirung, neuester Konstruktion, sowie praktischer Auspuffvorrichtung, ferner alle Sorten Kühl-Reguliröfen, ovale Wärmeföfen, cannelirte Steinkohlenöfen, Caseröfen, Saar- oder Plattenöfen, Pat.-Höfen, Wellöfen, Futteröfen, Roste und übrige Erfindungen zu sämtlichen Oefen.



Rastatter, Darmstädter u. Nassauer Sparkochherde in allen Größen u. Preislagen, Oefenschirme, Kohlenlasten und Feuergeräte zu billigsten Preisen.

Actiengesellschaft für Fabrikation
Reishauer'scher Werkzeuge zur
Gewindebohrer-
Gewindeschneidzeuge-
Werkzeuge für Installation
MASCHINENBAU
&
jegliche Eisen-
u. Metallbearbeitung



Excentrische
MANNHEIM

Mannheim, P 3, 13 an den Planken.



Weinpressen von Mk. 42 an,
Obpressen, Obmühlen
und alle übrigen 60792
landwirthschaftlichen Maschinen
empfehle zu außerordentlich billigen Preisen

J. Waitzfelder
in Mannheim, Marktstraße K 2, 7.

Karl Hergenhahn,
Ludwigshafen a/Rhein, Ludwigstr. 34.
Werksstätten für Bau-, Monumental- und Kunst-
gewerbliche Arbeiten in
Marmor, Granit und Syenit.
Eigene Granit- und Syenitbrüche.
Schleiferei mit Wasserkrattbetrieb im heftigen Udenwald.
Großes Lager fertiger Grabdenkmäler und
gestoßter Granitstufen. 58918

Möbel-Lager
von **Jean Lotter**
N 2, 11 (Wilder Mann) N 2, 11.
Reichsforstliches Lager von 59444
**Kasten- & Polstermöbel, vollständige
Zimmer-Einrichtungen.**
Anfertigung aller Zimmerdecorationen.

Xylolith-Steinholz.
Dem daran liegt, den Hauschwamm für alle Zeit zu beseitigen, verwende anstatt Dielen, das ebenso feuerwarme, unverbrennliche, jede Art Fußböden harten Holz, bei weitem überlegende 55878

Xylolith-Steinholz,
welches unter Garantie, in verschiedenen Stärken und verschiedener Färbung zu beziehen ist, von der Holzhandlung
Franz von Hoers, Keyplerstr. Nr. 28, Schwab.-Vorst.

Möbeltransport-Gesellschaft.
Einem verehrlichen Publikum empfehle ich einen großen
Verschlusswagen zu Umzügen
in und außerhalb der Stadt per Bahn ohne Umfabung bei billiger Berechnung.
Verantwortungsvoll 59740

E 7, 9. Karl Bruch & Co. E 7, 9.
G 4, 16. J. Bettweiler, G 4, 16.

bringe meine
Milchfuranstalt
in empfehlende Erinnerung. 58911

Neu! Samstag, den 21. September Neu!
Wir eröffnen
am hiesigen Plage im Hause
Neckarstr. Litera J 1 No. 2 Neckarstr.
eine zweite und zwar
Hauptverkaufsstelle
wozu sämtliche Artikel, wie:
Hemden für Männer, Frauen u. Kinder, Hosen von Leder u. Zwirnstoffe (einzeln am Lager für Knaben von 4 Jahren an), Herren- u. Frauen-Unterhosen, Normalhemden u. Jacken, gestricke Westen, Betttücher, Frauenjacken u. Hosen von feinem Flanell,
Alles in größter Auswahl zu den edelsten billigen Eng abpreisen dem Verkauf übergeben werden.
Auf jedem einzelnen Gegenstände ist der Preis vermerkt und ist Handeln umfloss. 60656

Gebrüder Rothschild, Hauptgeschäft: J 1, 2, Arbeiterkleider- und Hemden-Fabrik.

Wegen Umzug
Ausverkauf
meines großen Lagers in 59779
Filz- und Cylinder-Hüten, Reisehüten etc.
nur modernste Façons und Farben, um vollständig zu räumen, zu
bedeutend herabgesetzten Preisen.

Emil Kölle,
F 1, 1. Breitstraße. F 1, 1.
Vom Oktober ab in Q 1, 2, neben der Pelikan-Apothek.

Den Empfang
sämtlicher Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison zeige hiermit ergebenst an und empfehle
garnirte Kinderhüte von M. 1.50 an, garnirte Damenhüte von M. 2.50 an
bis zu den feinsten in großer Auswahl, sowie Formen, Hügel, Federn, Band, Sammt etc.
Modellhüte stehen zur gefl. Ansicht bereit.
Federn werden gefärbt und geträumelt. 57868

G. Frühauf, Puhgeschäft,
O 5, 5, Ecke der Heidelb.-Str. (Neubau).

Knaben-Anzüge und Blousen
von 59087
Tricot-, Leinen- u. Flanellstoffen
in den neuesten Dessins und reichster Auswahl
zu billigen Preisen.

Th. Lindenheim
E 2, 18. Planken.

Ausverkauf.
Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe werden sämtliche
Kurz-, Weiß- und Wollwaaren, Passementrie und Knöpfe, Kleiderstoffreste und Tuchreste,
zu ganzen Kleidern genügend, und gezeichnete leinene Decken etc. spottbillig ausverkauft. 60213

Th. Hirsch Wwe., E 1, 13.
NB. Ladeneinrichtung zu verkaufen und Laden zu vermieten.

Mein 57940
Strumpf- & Tricotwaaren-Geschäft
befindet sich jetzt
D 2, 14,
gegenüber dem „Deutschen Hof“.

Hch. Buchrucker.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich nach 7jähriger Thätigkeit im Geschäft von Dessart Nachf. hier, mich nun an hiesigen Plage etablirt habe und empfehle ich mich im Waschen u. Façoniren aller Sorten Stroh- und Filzhüte für Herren, Damen und Kinder nach den neuesten Formen, sowie im Ausbügeln von Cylinderhüten.
Unter Zusicherung prompter Bedienung und billiger Preise
zeichne
D 2, 10, **Thomas Douin, D 2, 10,**
Sutwacher aus Belgien.
Mannheim, den 12. September 1889. 60231

Moritz Löwenthal, G 7, 15
empfiehlt sein reichhaltiges Lager
1888er und 1889er importirter Havana
sowie 58378
Bremer und Hamburger Cigarren.

MANNHEIM **Zuschneide-Kurs.** 1888. 56119
Gründlichen Unterricht im
Maßnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden, Anprobiren, Garniren von Damen- und Kindergarbentoben, sowie Leibwäsche wird erteilt in sechs wöchentlichem Kursus. Nähere Auskunft erteilt
Frau Derva, N 2, 11, 2. Stock.

60296 Spezialität:
Bett- & Sofa-Vorlagen
Salontepiche
Läuferstoffe
Portièren
Vorhänge

Rixdorfer Linoleum
bester deutsches Fabrikat
zu Original-Fabrikpreisen.

F 2, 8
J. Hochstetter
F 2, 8.

0 3, 4, Julius Trapp, an den
Eine große Sendung der beliebtesten
Eisernen Bettstellen, schon von 6 M. an das Stück
sind wieder eingetroffen.
Spezialität in fertigen
Betten, Federn, Flaumen und Roßhaaren.
Großes Lager sämtlicher Ausstattungs-Artikel zu
billigstem Preise. 56329

0 3, 4, Julius Trapp, an den Planken.

M. Klein & Söhne
Mannheimer Steppdecken-Fabrik
Ausstattungs-Etabliement
Hemden-Fabrik
Leib-, Tisch- und Bett-Wäsche
(Die Wolle älterer Decken wird auf Wunsch geschlossen und zu neuen Decken verarbeitet.)
Verkaufsolalitäten: E 1, 16, Planken, 1 Treppe hoch
Fabrik: O 6, 2. 58568

Schulschürzen
in allen Größen, empfehle 60251
Friedrich Bühler,
D 2, 11, nächst den Planken.

Zur bevorstehenden Saison
erlaube ich mir mein reichhaltiges Lager in 60648
deutschen und englischen Stoffen
in empfehlende Erinnerung zu bringen.
L. Zanger, Schneidermeister,
D 5, 11, 3. Stock. Stadt-Rathen. D 5, 11, 8. Stock.

Ferd. Hahn,
Schuhfabrikant
M 1, 1, Breitestr. Mannheim. M 1, 1, Breitestr.
Lager seiner Schuhwaaren.
Anfertigung nach Maass. 59445
Eigene Atelier für Ausführung sämtlicher Reparaturen.
Bedienung streng solid bei realen Preisen.

Süßche
Schulschürzen,
in allen Preislagen, 60136
empfiehlt
J. J. Quilling, D 1, 2.

Ruhr-Bettschrot
Is. höchste Qualität direkt aus dem Schiff, gestiebt Rufs- und
Anthracitkohlen für Hausbrand, empfiehlt bestens 55133
H 7, 28. Jac. Hoch, H 7, 28.
Telephon Nr. 438.